

Herzlichen Dank, Herr Dr. Thomas Brinkmann!



Mit großem Dank und auch einiger Wehmut verabschieden wir Herrn Dr. Thomas Brinkmann aus dem Vorstand des Vereins Altonaer Kinderkrankenhaus von 1859 e.V. Viele von uns verbinden mit ihm nicht nur unzählige Jahre engagierter Vorstandsarbeit, sondern auch persönliche Begegnungen, kluge Gespräche und das gute Gefühl, dass da jemand ist, der sich mit ganzem Herzen für „sein“ AKK einsetzt.

Über mehr als zwei Jahrzehnte hinweg hat er ehrenamtlich mit außergewöhnlichem Engagement und hoher fachlicher Expertise für die kleinen Patienten des Kinderkrankenhauses Verantwortung übernommen. Seit seinem Eintritt um die Jahrtausendwende prägte der Facharzt für Orthopädie die Arbeit des Vorstands nachhaltig – zunächst als stellvertretender Schatzmeister, zuletzt als Beisitzer.

Sein Wirken begann in einer Phase erheblicher struktureller und wirtschaftlicher Herausforderungen. Im Jahr 2003 stand das Altonaer Kinderkrankenhaus vor existenziellen Risiken infolge sich verschärfender Rahmenbedingungen im Gesundheitswesen. Dr. Brinkmann war von Beginn an in zentrale Beratungs- und Entscheidungsprozesse eingebunden, die auf die Sicherung der langfristigen Stabilität und Zukunftsfähigkeit des Hauses gerichtet waren. In dieser Zeit wurde mit dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) ein verlässlicher Partner gewonnen und die AKK Altonaer Kinderkrankenhaus gGmbH gegründet, deren Trägerschaft seither zu 94 % beim UKE und zu 6 % beim Verein liegt. Damit wurden maßgebliche Grundlagen für die heutige Struktur und Entwicklung des Kinderkrankenhauses gelegt.

Der damalige Vorstandsvorsitzende Jörg-Wilhelm Köhncke würdigt dies mit den Worten: *„Herr Dr. Thomas Brinkmann hat entscheidend zum heutigen Status des AKK beigetragen. Dafür sind ihm viele Menschen dankbar.“*

Auch in den Folgejahren blieb Dr. Brinkmann ein prägender Impulsgeber. Er wirkte unter anderem in Findungskommissionen – etwa bei der Besetzung des ärztlichen Direktoriums – sowie bei der strategischen Personalentwicklung in der Kinderorthopädie, die sich zu einem über die Region hinaus anerkannten Kompetenzzentrum entwickelt hat. Darüber hinaus leistete er wesentliche Beiträge zum Jubiläumsband „150 Jahre AKK“ (2009). Sein Handeln war stets von dem Anspruch getragen, die Versorgung erkrankter Kinder und Jugendlicher auf höchstem Niveau zu sichern und fortzuentwickeln.

Der aktuelle Vorstandsvorsitzende Kay Jacobsen bringt es so auf den Punkt: *„Dr. Thomas Brinkmann hat unseren Verein über viele Jahre mit großem persönlichen Einsatz, viel Erfahrung und echter Verbundenheit geprägt. Auf ihn war immer Verlass – fachlich wie menschlich.“*

Dr. Thomas Brinkmann gilt seinen Weggefährten als hundertprozentiger AKKler – engagiert und empathisch, ideenreich und gut vernetzt in der Hamburger Ärzteschaft, in Vereinen und Einrichtungen für Kinder. Menschen wie er geben einem Verein Stabilität, Kontinuität und Herz.

Lieber Herr Dr. Brinkmann, wir danken Ihnen von Herzen für alles, was Sie für das AKK und den Verein getan haben. Für Ihren weiteren Weg wünschen wir Ihnen alles erdenklich Gute – und freuen uns sehr, dass Sie dem Verein weiterhin als Mitglied verbunden bleiben.